

VEREINSNACHRICHTEN

Nummer 12

März 2007

Oldtimer-Freunde



Endlhausen und Umgebung

Durchs Jahr 2006 von Paul Gröbmair



Das Jahr 2006 war wieder ein ereignisreiches Jahr für unseren Verein, und Dank der guten Wetterlage an unseren Veranstaltungstagen auch ein ertragreiches Jahr. Die Zahl der Vereinsmitglieder ist leicht angestiegen auf mittlerweile 188 Personen. Die Oldi-Treffs erfreuen sich nach wie vor größter Beliebtheit, an den 12 Stammtischrunden in verschiedenen Gaststätten waren im vergangenen Jahr nach Anwesenheitslisten insgesamt wieder 199 Gäste zum netten Ratsch beisammen. Am 26. März fand unsere letztjährige Jahreshauptversammlung im Endlhauser Schützenheim mit 54 anwesenden Mitgliedern statt.

Das ganze Jahr über nahmen wieder viele unserer Mitglieder an Ausfahrten zu Oldtimertreffs an den verschiedensten Veranstaltungsorten teil.

Am 3. September fand das 2. Bulldog - Ziang auf unserem gepachteten Acker statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und ging reibungslos über die Bühne. Es wurde Hand in Hand gut zusammengearbeitet und auch das Wetter meinte es nach einigen Eskapaden gut mit uns.

Das mittlerweile 12. Dorffest wurde wieder am 3. Oktober beim Fink-Hof in Attenham veranstaltet und erfreute durch konstant großen Besucherandrang.

Der Vereinsausflug führte Richtung Nürnberg über die Autobahn entlang an der neu eröffneten ICE-Strecke mit Zwischenhalt in Rinding, weiter nach Beilngries ins Altmühltal.

Bedanken möchte ich mich für das gelungene Jahr bei meiner Vorstandschaft, den Mitgliedern und Gönnern des Vereins.

Am Ende des gelungenen Jahres gab es am 25. November eine Abschlussfeier für alle Mitglieder im Schützenheim in Endlhausen. Die ca. 50 Mitglieder erfreuten sich an den Spezialitäten, die der Südtiroler-Franz ganz frisch aus Pfälzen lieferte. Leider hab ich auch dieses Jahr wieder eine traurige Mitteilung zu verkünden, am 28.06.2006 ist unser Mitglied Josef Brunner sen. verstorben. Wir werden unser Vereinsmitglied, den "Arnhofer-Sepp" in ehrender Erinnerung behalten.

Euer Paul Gröbmair

Die Vorstandschaft mit Kontaktadressen

1. Vorsitzender Paul Gröbmair	Tel. 08176/7226 paul.groebe@vr-web.de	Wimbauernleiten 6 82544 Endlhausen
2. Vorsitzender Otto Eisenmann	Tel. 08176/7318	Schmiedweg 4 82544 Attenham
1. Kassier Felix v. Stackelberg	Tel. 08027/673 Felix Stackelberg@aol.de	Steingauer Str. 8 83623 Lochen
2. Kassier Weymar Remy	Tel. 08176/7088	Alpenweg 1 82544 Endlhausen
1. Schriftführer Anna Korntheuer	Tel. 08176/608	Wolfratshauser Str. 2 82544 Attenham
2. Schriftführer Johann Korntheuer	Tel. 08176/7208 johann.korntheuer@t-onlinie.de	Schmiedweg 2 82544 Attenham
Jugendwart Peter Gröbmair	Tel. 08176/1749 peter.groebe@vr-web.de	Geilertshauser Str. 7 82544 Endlhausen

Beisitzer:

Alfons Huber	Tel. 08027/1394	Steingauer Str. 9 83623 Lochen
Christian Bender	Tel. 08064/8120 Zimmerei-Bender@freenet.de	Kaltnerweg 2 83737 Irschenberg
Georg Seidl	Tel. 08176/569	Hauptstraße 7 82544 Thanning
Kaspar Hansch	Tel. 08176/7202	Oberbiburger Str. 6 82544 Endlhausen
Valentin Dietrich	Tel. 08176/218	Leonhardsweg 2 82544 Endlhausen
Willi Pruy	Tel. 08027/310	Dietramszeller Str.28 83623 Linden

Vereinsaktivitäten 2006

13. Januar

Die erste Vereinsaktion im Jahr 2006, wie soll es anders sein, begann mit einer geselligen Runde. Beim ersten Stammtisch im Endlhauser Schützenheim waren 11 Teilnehmer mit dabei.

10. Februar

Die 2. Stammtischrunde wiederum im Endlhauser Schützenheim fand mit 11 Teilnehmern statt.

10. März

18 Teilnehmer am 3. Stammtisch trafen sich im Endlhauser Schützheim.

26. März

Die Jahreshauptversammlung fand im Endlhauser Schützheim statt, anwesend waren 54 Mitglieder, 1 Getränk sowie 1 Essen pro Mitglied waren frei.

08. April

Einige Vereinsmitglieder machten wieder altes Gerät ausfindig und holten einen Holzwendepflug, einen Trabanter und einen Hornschlitten bei Fischbachau ab.

13. April

Die 4. Stammtischrunde mit 14 Teilnehmern im Endlhauser Schützenheim fand in geselliger Runde statt.

21. April

Die Pullacher wollten ihren Maibaum nach historischem Vorbild transportieren und fragten bei unserem Verein an, ob wir dabei behilflich sein könnten. Unser Vorstand ritt mit seinem Ross nach Höllriegelskreuth und zog das Stangerl rüber nach Pullach. Verbindungsmann dieser Aktion war Mitglied Rainer Wirkert

30. April

Das hundertjährige Jubiläum des Schützenvereins in Endlhausen wurde gebührend gefeiert. Unser Verein nahm an der Feierlichkeit teil und bekam zur Erinnerung an das Fest eine Schützenscheibe überreicht.

11. Mai

Von Alfons Essl bekam der Verein einen alten Motormäher der Marke Gutbrot geschenkt. Das voll funktionstüchtige Gerät kann unser Verein gut gebrauchen.

12. Mai

Die 5. Stammtischrunde fand im Vereins-Stadl in Attenham statt, in geselliger Runde trafen insgesamt 26 Teilnehmer zusammen.

20. Mai

Franz Beil aus Gumpertshausen spendete unserem Verein einen Elektrobackofen, unser Vorstand nahm ihn dankend entgegen und transportierte ihn nach Attenham.

25.-30. Mai

8 hartgesottene Bulldog-Fernfahrer rückten per Achse aus zum legendären Oldtimertreffen nach Tramin. Fahrweg hin und zurück ca. 450 km.

27. Mai

In Aying fand ein Oldtimertreffen statt, bei dem 5 Vereinsmitglieder mit ihren Fahrzeugen teilnahmen.

05. Juni

In Kerns in Südtirol fand ein Oldtimertreffen statt, an dem 6 Vereinsmitglieder teilnahmen. Entfernung hin und zurück ca. 440 km.

09. Juni

Das 6. Stammtischtreffen in diesem Jahr fand beim Thanniger Wirt statt, mit dabei waren 13 Teilnehmer.

11. Juni

Die Hofoldingen organisierten wieder ein Oldtimertreffen, unser Verein beteiligte sich mit 16 Fahrzeugen.

25. Juni

Am Oldtimertreffen in Kössen in Tirol beteiligten sich 12 Teilnehmer unseres Vereins.

14. Juli

Der 7. Stammtischrunde kam wieder im Vereins-Stadl in Attenham zusammen und war mit 25 Teilnehmern wieder gut besucht.

16. Juli

25 Vereinsmitglieder nahmen mit ihren Fahrzeugen am Oldtimertreffen in Die-tramszell teil.

30. Juli

In der Glentleiten findet eine historische Fahrzeugschau statt, bei der auch einige Vereinsmitglieder vertreten sind.

Am gleichen Tag waren auch 10 Vereinsmitglieder mit ihren Oldtimern beim Oldtimertreffen in Langenpfunzen mit dabei.

06. August

Es rückten wieder 14 Vereinsmitglieder mit ihren Fahrzeugen aus nach Kirchberg in Tirol, Entfernung hin und zurück ca. 240 km.

11. August

Die 8. Stammtischrunde traf sich beim Holzwirt in Ascholding, mit dabei waren 15 Teilnehmer.

13. August

Zum Grafinger Oldtimertreffen fahren 10 Vereinsmitglieder.

15. August

6 Vereinsmitglieder führen mit ihren Bulldogs zum Schlüttertreffen nach Pinzenau

27. August

Auch in Amerang beim Oldtimertreffen war ein Vereinsmitglied mit seinem Oldi vertreten.

03. September

Das 2. Bulldog-Ziang in Attenham wurde veranstaltet, Austragungsort war der vom Verein angepachteter Acker in Attenham in der Nähe des Vereins-Stadls.

04. September

Auch am Oldtimertreffen in Keferloh nahmen 2 Vereinsmitglieder teil.

08. September

In gemütlicher Runde fand im Gasthof Hansch in Feldkirchen die 9. Stammtischrunde mit 16 Teilnehmern statt.

01. Oktober

Am Oldtimertreffen in Maurach in Tirol nahmen 10 Vereinsmitglieder teil. Die Entfernung dort hin und zurück beträgt ca. 150 km.

03. Oktober

Das mittlerweile 12. Dorffest in Folge wurde in Attenham im Finkhof veranstaltet. In Jesenwang nahmen 2 Vereinsmitglieder beim Oldtimertreffen teil, die Entfernung dort hin und zurück beträgt ca. 120 km.

13. Oktober

Die 10. Stammtischrunde fand in Ascholding beim Holzwirt statt, in gemütlicher Runde trafen 16 Teilnehmer dort ein.

21. Oktober

Der Vereinsausflug führte Richtung Nürnberg über die Autobahn mit Zwischenhalt in Kinding (ICE-Durchfahrt) weiter nach Beilngries ins Altmühltal.

10. November

Die Schiess-Saison des Schützenvereins Endlhausen war wieder eröffnet, womit sich wieder eine Gelegenheit bot, den 11. Stammtisch mit 14 Teilnehmern im Schützheim abzuhalten. Bei der Familie Schilcher fühlt sich der Verein wie zu Hause und rundum bestens gepflegt.

25. November

So wie es sich für ein erfolgreich abgeschlossenes Jahr gehört, hat die Vorstandschaft zum Jahresende zu einer Abschlussfeier im Endlhauser Schützenheim eingeladen, um allen Vereinsmitgliedern für die geleistete Arbeit zu danken. Die Abschlussfeier war mit ca. 50 Anwesenden gut besucht, die Teilnehmer wurden mit Südtiroler Spezialitäten verwöhnt. Ein Filmbeitrag, von Franz Florian erstellt, wurde und von Bernhard Stangl mit Laptop und Beamer vorgeführt. Der Vortrag zeigte eindrucksvoll was wir gemeinsam im Jahr 2006 wieder auf die Beine gestellt haben.

08. Dezember

Die letzte Zusammenkunft im Jahr 2006 endet wie begonnen mit der 12. Stammtischrunde im Endlhauser Schützenheim. Beim Nikolausschiessen war mit unseren 20 Teilnehmern die Bude randvoll. Mit dem Nikolausbesuch an diesem gemütlichen Abend, endeten auch die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen passiven aber vor allem bei den aktiven Mitgliedern und Gönnern des Vereins.

Nicht jedes Mitglied hat die Möglichkeit, den Verein in gleicher Weise zu unterstützen. Doch jedes Mitglied ist eine Stütze des Vereins.

Es sind die vielen kleinen Dinge in der Summe, die einen Verein wie den Oldtimerverein Endlhausen und Umgebung erfolgreich in Schwung halten. Das Jahr 2006 zeigte, dass wir gemeinsam wieder einiges geleistet und somit auf die Beine gestellt haben.

Das 2. Bulldog-Ziang in Attenham

Es war wieder eine kraftvolle Veranstaltung auf unserem angepachteten Acker in Attenham. Es gingen 70 Teilnehmer an den Start, womit unsere Kapazitäten bis auf die letzte Startnummer ausgereizt waren. Das Wetter spielte nach anfänglichen Kapriolen mit, so dass wir insgesamt ca. 2000 Besucher begeistern konnten. Das Besondere an unserem Bulldog-Ziang ist nicht nur der Klangvolle bayerische Name, sondern der Kontrast zwischen der alten und der neuen Technik, den der begeisterte Zuschauer während des Wettbewerbs vor Augen hat. Das gibt es sonst nirgendwo. Insgesamt 11 Klassen gingen an den Start, wobei die ersten 4 Klassen reine Oldtimer-Bulldogs sind, die einen wegabhängig gebremsten Langholzanhängen über die Startbahn zogen. Die Klassen 5-11, sind Serientraktoren die einen speziell angefertigten wegabhängigen Bremsschlitten über eine parallel verlaufende Startbahn zogen. Die Begeisterung ist breitgefächert. Die Teilnehmer haben Freude daran, ihr fahrerisches Geschick zu zeigen, sowie die Leistungsfähigkeit ihrer Maschine unter Beweis zu stellen. Die Zuschauer sind begeistert von der Vielfältigkeit der Wettbewerber was Alter, Größe und Leistung angeht. Die Leute können sehen was sich an technischer Innovation in den letzten 60 Jahren bei der Schlepperentwicklung getan hat. Sie sind erstaunt, wenn ältere Exemplare oft wesentlich mehr Zugkraft auf den Boden bringen, als supermoderne Zugpferde mit allen technischen Raffinessen ausgestattet, aber dann doch das Nachsehen haben.

**Jetzt san ma startklar - auf los gehts los
(Fotos: Franz Florian)**



Die alte und die neuere Technik im Vergleich



Ende der 60ziger der stärkste Bulldog



40 Jahre Entwicklung im Vergleich



Die Kommunikationszentrale



Unser Moderator in Aktion

Dorffest 2006

Alle Jahre wieder.... so könnte man auch vom 12. Dorffest in Attenham singen. Am 3. Oktober war wieder unser Dorffest auf dem Finkhof. Der Wettergott meinte es diesmal wieder gut mit uns. Das gute Angebot von Ausstellungen, Vorführungen und vor allem die hervorragende Bewirtung lockte viele Besucher an. Unser Küchenteam, die Erni, der Max, der Kasper und der Mayer Otto sind begeisterte Hobbyköche. Schon Tage vor dem Fest wird disponiert, eingekauft und ausprobiert. Am Festtag geht es schon früh los, der Grillofen muss angeheizt, die Kartoffeln gekocht, die Knödeln und alles Andere zubereitet werden, denn unsere Köche/in verwenden keine Fertigprodukte. Dass sich der Aufwand lohnt, zeigt sich an den vielen Stammgästen unserer Küche. Die Rita, die Margit, die Marianne Körber und die Remy Marianne hatten am Kuchenbuffet alle Hände voll zu tun. Am Nachmittag war der Kuchen schon ausverkauft, so begehrt waren sie. Einen herzlichen Dank an die Spenderinnen!!! Den Jugendlichen wurde das Früher und Heute näher gebracht. Eine Nähmaschinenausstellung zeigte schöne alte Exemplare. Die Mädchen durften einen Nähkurs machen. Wie sie nähten, das war schon fast profimäßig. Mancher Junge stand da neidvoll daneben. Aber diese kamen auch nicht zu kurz. Der Peter übte mit ihnen das Dreschen mit dem Dreschflegel und um alle Kinder, die Größeren und die Kleinen zusammen zu bringen, konnten sie ihre Kräfte beim Seilziehen mit einem alten Eicher-Bulldog messen. Als weitere Attraktion wurden einige Motorräder aus den fünfziger Jahren und Militärfahrräder aus verschiedenen Ländern ausgestellt. Der Wölk Paul gab Vorführungen mit seiner Drechselbank, sogar Weihnachtsschmuck aus Holz stellte er her. Es wurde wieder von der Friedl Brot gebacken und von der Rosemarie gebuttert. Eine Besonderheit waren die frischen Vinschgerl, die von der Familie Beil zubereitet und gebacken wurden. Wie man auf einem Bild sieht, arbeiten der Groß Hans, der Seidl Schorsch und der Liebhart Flori, also Jung und Alt an der großen Esterer-Dreschmaschine. Viele aktive Mitglieder haben wieder gut bei den Vorarbeiten, am Festtag und beim Aufräumen zusammengearbeitet. Es gibt ja immer viel Arbeit im Hintergrund, die oft nicht zur Kenntnis genommen wird, aber sehr wichtig ist. Die Besucher, vor allem auch die Familien fühlten sich sichtlich wohl und waren interessiert. Die flotte Bingl-Berg Musi trug natürlich auch dazu bei.

Anna Korntheuer

Des is oi Jahr wieda a' scheens Fest (Fotos: Korntheuer J.)





ICE 3 auf der Schnellfahrstrecke München-Nürnberg 300 Km/h schnell



Technische Daten (Doppelzug)

Leistung:	16000 kW (22000PS)
Gewicht:	880 to
Länge:	402 m
HG:	330 Km/h
300 - 0 Km/h:	Bremsweg 2650m
Bremssysteme:	Druckluft-Bremse Generator-Bremse Wirbelstrom-Bremse
Hersteller:	Siemens/Adtranz
Kaufpreis:	ca. 30.000.000 €

Der Vereinsausflug 2006 ins Altmühltal

Unser diesjähriger Vereinsausflug wurde wieder gut angenommen und führt uns ins Altmühltal. Der Peter hat den DB-Fahrplan studiert und uns die genaue Uhrzeit gesagt, wann der ICE von Nürnberg nach München durch das Altmühltal braust. Pünktlich hat uns unser "Vereinsbusfahrer" Klaus zum noch nicht in Betrieb genommenen neuen Bahnhof Rinding gebracht. Er liegt zwischen zwei Tunnels. Nach kurzer Wartezeit hörten wir ein anschwellendes Rauschen dann ein Wischerer und vorbei war alles. 300 km/h sind halt nicht langsamer.

Wir fuhren weiter zur Kratzmühle bei Beilngries. Dort hat der "Kulturhistorische Verein Beilngries-Kinding" ein interessantes Technikmuseum eingerichtet, durch das uns ein Vereinsmitglied führte. Aus allen Handwerksbereichen werden dort alte Werkzeuge, Maschinen, Geräte und ganze Werkstätten gezeigt. Zu Mittag waren wir in Beilngries beim "Millip" und danach anschließend im Spielzeugmuseum. Alte Spielzeuge aller Art wie Puppen, Eisenbahnen, Zinnfiguren, Dampfmaschinen und vieles mehr sind im mehrstöckigen Dach mit interessanter Dachstuhlkonstruktion des ehemaligen Franziskanerklosters zu bewundern.

Die anschließende "freie Verfügung" des Nachmittags endete größtenteils im Kaffeehaus oder Lokal mit Federweißem und Zwiebelkuchen. Zum Abendessen landeten wir in Massenhausen bei Freising im "Gasthaus Hepting".

Weymar Remy

In diesem Jahr stellen wir den Unimog von Peter Essl vor!

Unimog 411

Hersteller: Daimler Benz
Typ: 411
Baujahr: 1959
Leistung: 32 PS
Hubraum: 1767 cm³
Leergewicht: 2200 Kg
Zul.Ggewicht: 3200 Kg



Der Unimog wurde 1959 gebaut. Er hatte vier Vorbesitzer, von denen noch zwei bekannt sind. Der vorletzte hieß Hans Kopnicky, der auch im Tölzer Landkreis wohnte, genauso wie sein letzter Besitzer Rudolf Heinzl. Der Unimog war vom 15.07.97 bis zu seiner Stilllegung am 07.08.03 im Besitz von Rudi Heinzl. Wie es sich eben hin und wieder im

Leben so ergibt, sitzt man so gemütlich zusammen bei einer Halben, dann weiß der eine und dann der andere was. So war es auch beim Doama Hans im Stüberl. Der Hans hat zu mir gesagt, er wüsste da einen Unimog, und zwar den vom Heinzl Rudi. Gleich ausgetrunken und schon sind wir zwei los und haben den Unimog gekauft. Beim Hans ist er dann 2003 auseinander gebaut worden, bis er dann komplett zerlegt war.

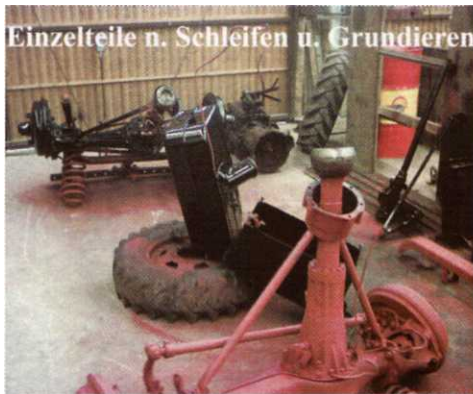
Der Unimog hier noch mit Hardtop



Der Hans hilft mir in seiner Werkstatt



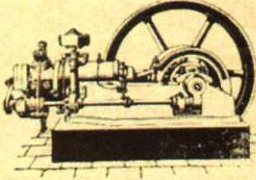
Der Unimog wird in seine Einzelteile zerlegt und wieder zusammengebaut



Ich möchte mich auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bei meinen Helfern "Hans Eisenmann, Alfons Essl, Alois Eisenmann, Peter Gröbmair und Daimer Peter" für ihre Hilfe und Arbeit bedanken.

1910, Nr. 32 Zeitschrift für Fabrikanten und Händler landwirtschaftlicher Maschinen

Münchner Motorenfabrik
München-Sending
Aeltestes und grösstes Werk Bayerns für Motorenbau
empfehl*en* ihre in der Praxis



vieltausendfach bewährten
**Benzin-
Benzol-
Gas-**
Motoren
D. R.-Patent

Sauggas-Anlagen und Motor-Lokomobilen.
Mäßige Preise bei erstklassiger Ausführung. — Wiederverkäufer hohe Rabatte.

1912, Nr. 43 Zeitschrift für Fabrikanten und Händler landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte.

An der Spitze
aller erstklassigen Marken stehen unter Garantie
Schlüters Original-Motore.

Sie staunen über die
moderne Ausführung.
Präzisionsarbeit
bis ins kleinste Detail.

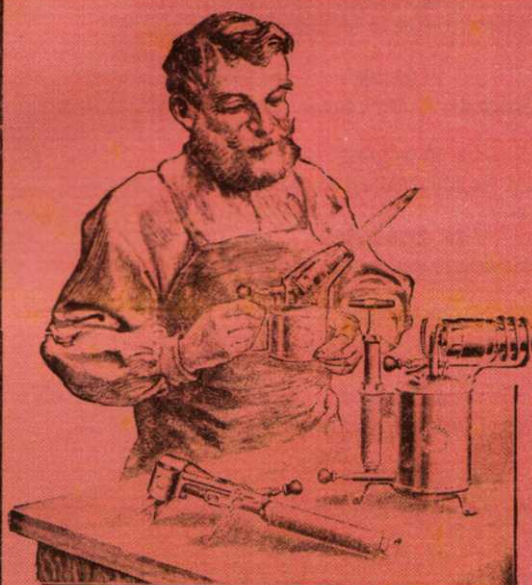


Bester Motor der Gegenwart!
— Oeringster —
Brennstoffverbrauch!
100—600 Touren per Minute.

Konkurrenzlos in Qualität und Preis!

Anton Schlüter
Motorenfabrik • München-Ost 83.
Wiederverkäufer erzielen mit meinen Motoren nachweislich großen Umsatz und hohen Verdienst.

No. 51. Karlsruhe, Sonnabend, den 19. Dezember. 1908.



Alte Freunde.

Obwohl schon Vieles verläut, aber
Nichts hat mich so beirregt, wie die
Max Sievert'sche Vollerzeugung, die ist wie
ein alter Freund, dem man trauen darf.

Nur der  Stempel
bürgt für das wahre Original, und
auch die Verhältnisse sind mit Max
Sievert'sch geknüpft.

Katalog und Preisangaben auf
Verlangen gratis versandt.

Aktie-Bolaget
Max Sievert,
Stockholm C. 30 (Schweden).

12. Oktober VERLAG HERMANN MÖBIUS **ARTERN** (PROVINZ SACHSEN.) Nr. 21 1912.



Diesen frohen Arbeitsmut,

welchen man lange bei ihm ver-
misste, zeigt der Herr Inspektor
wieder, seitdem ihm anstelle der
nur scheinbar billigeren Nachahmung wieder eine Original
Kuxmann Westfalia-Düngerstreumaschine
bewilligt wurde. „Westfalia währt am längsten.“

KUXMANN & CO. MASCHINENFABRIK BIELEFELD

Terminliste für 2007

22.04.2007

Teilemarkt u. Oldtimertreffen in Mühldorf Tel. 08631/7367

17.05.2007

Bulldogtreffen in Hörlkofen der Eicherfreunde Forstern Tel. 08121/46555

20.05.2007

Bulldogtreffen in Aschau d. Bulldogfreunde Aschau/Chiemgau Tel 08057/314

26.-28.05.2007

Bulldogtreffen in Maxlrain Lanzfreunde Bayern Tel. 08065/1221

28.05.2007

Landmaschinenflohmarkt u. Teilmarkt in Velden /Vils

03.06.2007

Oldtimertreffen in Osen Oldtimerfreunde Dorfen Tel. 08081/959301

10.06.2007

Bulldogfrühschoppen in Grafengars Burles Kneipe Tel. 08638/73422

01.07.2007

Bulldogtreffen in Hochstraß bei Gars/Inn Tel. 08073/1064

20.-22.07.2007

Unimogtreffen im Ampfmng der O.U.F Tel. 08067/9124

12.08.2007

Bulldogtreffen in Aiternhofen bei Grafing Tel. 08092/32287

12.08.2007

Bulldogtreffen in Neubeuern Tel. 08035/2660

26.08.2007

Bulldogtreffen in Amerang Tel. 08075/210

09.09.2007

Oldtimertreffen in Attel bei Rott/Inn Tel. 08039/3183

16.09.2007

Oldtimertreffen in Gallenbach b. Taufkirchen Tel. 08638/7777

29.-30.09.2007

Oldtimertreffen in Maurach/Achensee

21.10.2007

Bulldog u. Oldtimertreffen in Tiefenstätt Bulldogfreunde Thambach Tel. 08073/3052